

Pressebericht der NRZ vom 25.11.2007

Den richtigen Ton getroffen Wesel, 25.11.2007 PRÜFUNG. Fast alle angetretenen Laien-Musiker bestanden den Lehrgang des Kreisverbands. Bläser Erik Pollmann schnitt am besten ab. HAMMINKELN. Bei Wilhelm Busch heißt es ironisch: "Musik wird oft als Krach empfunden, weil sie auch mit Geräusch verbunden." Dies gilt nicht für die vielen Laienmusiker im Kreisverband, die wochenlang in der Gemeinschafts-Hauptschule Hamminkeln geübt hatten - unter der strengen Regie von Kreisdirigent Stefan Hutmacher. Nun ging es ums Ganze: Prüfungstag. 21 von 22 Musikern bestanden den so genannten "D3-Lehrgang". Ob allgemeine Musiklehre oder praktische Tonbildung, ob Pflicht oder Kür - fast alle meisterten die Aufgaben mit Bravour. Die überwiegend jungen Prüflinge kamen aus Drevenack, Loikum, Hamminkeln, Spellen und Menzelen. Lehrgangsbester war Erik Pollmann (17), Bariton-Bläser im Jugendblasorchester Drevenack. Er strich 96 von 100 möglichen Punkten ein. Auf 93 Punkte brachte es Johanna Schlütter aus dem Loikumer Blasorchester mit ihrem Alt-Saxophon. 91 Punkte erzielte Tom Spickermann, Schlagzeuger im Jugendblasorchester Drevenack. Mit sechs Prüflingen war der Hamminkeler Spielmannszug präsent. Nadine Kolbrink, Sybille Potten, Corina Müller, Heike Metner, Markus Vorholt und David Geurts machten mit. Die Urkunden überreichte der stellvertretende Landrat Heinz-Dieter Bartels. Schlagwerker, Klarinettenisten, Flötenspieler und Bläser des Lehrgangs zeigten bei einer kleinen Feierstunde ihr Können. Der Kreisdirigent ermunterte die erfolgreichen Prüflinge, nun die nächste musikalische Stufe, den C-Lehrgang an der Landes-Musikakademie in Heek anzusteuern. Im Frühjahr 2008 beginnt ein neuer D1- und D2-Lehrgang für musikalische Anfänger, im Herbst sind dann wieder die Fortgeschrittenen in der Pflicht. (joka)